

Am Bankschalter : eignen sich Anlagefonds für Senioren?

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **62 (1984)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eignen sich Anlagefonds für Senioren?

«Grüss Gott Frau Huber, ich habe Sie hergebeten, weil Sie sich bei unserer letzten Begegnung für Anlagefonds interessiert haben und ich Ihnen eine Antwort schuldig bin. Sehen Sie, Sie können sich Ihre Geldangelegenheiten als ein Gebäude mit verschiedenen Stockwerken vorstellen. Zuunterst sind Ihre Einkünfte aus der 1., 2. und 3. Säule mit ihren Zweckbestimmungen. Dann folgen die Konten und Wertschriften, die Sie relativ leicht verflüssigen können.

Nun gilt der Grundsatz, dass Sie kein Stockwerk belegen sollten, wenn das darunterliegende nicht

ausreichend besetzt ist. Bei Ihnen ist das glücklicherweise der Fall mit Ausnahme der Kassenobligationen. Letztes Jahr haben Sie einen grösseren Posten bei Fälligkeit nicht mehr erneuert.»

«Kunststück, wenn R & X keine Dividende bezahlt hat. Von irgend etwas muss man doch leben».

«Einverstanden. Wenn wir Ihre R & X-Aktien verkaufen, sollten wir zuerst Ihr Engagement in Kassenobligationen wieder auffüllen. Mit dem Rest können Sie Anteile von Anlagefonds kaufen».

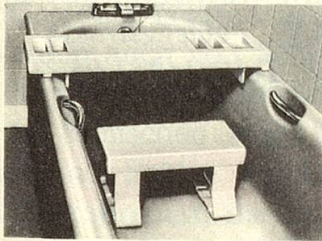
«Welche würden Sie mir empfehlen?»

«In erster Linie einen Obligationenfonds in Schweizer Franken und eventuell einen Immobilienfonds. Die sind die sichersten. Aber Sie müssen wissen, dass der Ertrag nicht immer schön regelmässig fliesst. Einmal wird es mehr sein und einmal etwas weniger.

Meiden Sie Anlagefonds in fremden Währungen oder Fonds, die sich schwergewichtig im Ausland engagieren. Sie sind für Senioren zu riskant – es sei denn, Ihr Gebäude sei ein Hochhaus.»

Dr. E. Gwalter, SKA

Bequem und sicher baden mit dem Zweistufensystem DERBY



Auf dem **Badebrett** gleitet man mühelos über die Wanne. Zwei im Brett eingelassene Haltegriffe erleichtern das Verschieben. Von da ist der Weg nur noch klein bis zum **Badesitz**.

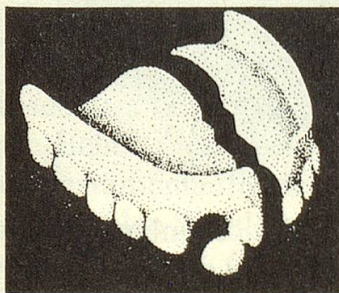
Das Gleitbrett lässt sich ohne Werkzeug für jede Wanne einstellen. Keine rostenden Teile.

Badebrett und Badesitz kosten zusammen nur Fr. 98.—. Bestellen Sie bei

DrBlatter+Co
Succ. E. Blatter

Staubstrasse 1
8038 Zürich
Telefon 01 / 482 14 36

Reparieren Sie Ihr Gebiss selbst!



– technisch einwandfrei und dauerhaft!

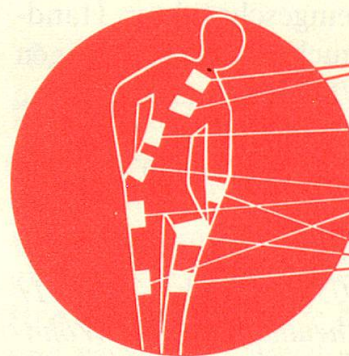
Unerlässlich für Reisen und über Feiertage.
Für Ihre Sicherheit!

BONYPLUS®

In Apotheken und Drogerien.

ALLCOCK'S

Pflaster



Husten und
Brustschmerzen

Lumbago

Neuritis und
Ischias

Rheumatismus

Sofort nach seiner Anbringung führt dieses Pflaster eine selbsttätige Massage aus. Vergessen Sie nicht, dass ein ALLCOCK'S-Pflaster „seine Arbeit an Ihnen verrichtet, während Sie Ihrer Arbeit nachgehen“, indem es die geschwächte Stelle wie eine hilfreiche, wärmende Hand stützt. Erhältlich in Apotheken und Drogerien.